Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 28

Artikel: Vom Schaffe
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-471547

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Ausschaltung der Adjutant-Unteroffiziere als Fahnenträger des Bataillons.

Was soll dieser Eingriff?

Vom ärztlichen Honorar

Ich behandle einen leiblichen Bruder, mit Erfolg. Am Schlusse der Kur wünscht er von mir eine «regelrechte Rechnung». Das passt mir nicht recht. Denn ich bin sehr anständig und nicht sehr geldgierig. Und ich sage meinem Bruder, dass er keine Rechnung bekomme; wenn er aber wolle, dann könne er mir ja sonst etwas geben.

«Scho rächt!», meint er, «aber soviel möchte ich dann doch lieber nicht auslegen!»

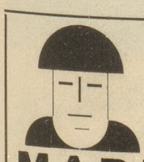
M. H.

Vom Schaffe

De Vater seit zu sim Sohn, wo us de Schuel ustritt:

«Jede Mensch im Lebe muess schaffe, 's Schaffe macht z'friede, 's Schaffe macht gsund, 's Schaffe isch unentbehrli. Zuedem chamer sich bim Schaffe eventuell so viel erspare, dass mer nümme schaffe muess.»

Sako



NAPOLEON

litt oft an Appetitlosigkeit, denn er kannte noch nicht das anregende APERITIF

MARTINAZZI

FLIMS

das naturwarme alpine Strandbad

Hotel Segnes und Post

in jeder Hinsicht vorzüglich und ... billig.

Hans Müller Direktor.